Amtsblatt 1584 vom 3.12.2014

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr Bretten

Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr!

Die Adventszeit hat begonnen und Weihnachten steht vor der "Tür" Für viele eine Zeit der Freude und Besinnlichkeit. Für so manchen aber auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen. Nur eine kleine Unachtsamkeit und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen. Damit aus Ihrer Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, hier einige Tipps der Feuerwehr Bretten

Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achter Sie darauf, dass er nicht nadelt.

Bewahren Sie diesen bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.

Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhängen und Gardinen

Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, dass an dere Zweige nicht Feuer fangen können; verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.

Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an; in umgekehrtei Reihenfolge löschen.

Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.

Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.

Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.

Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.

Ihre Feuerwehr wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest!

Eine Stelle als qaulifizierte/n Leiter/in des Sachgebietes Technische Dienste (Baubetriebshof)

ist im Sachgebiet Hochbau des Amtes Technik und Umwelt bei der Großen Kreisstadt Bretten (29.000 Einwohner) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Das Amt Technik und Umwelt der Großen Kreisstadt Bretten (ca. 29.000 EW) sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n qualifizierte/n Leiter/in des Sachgebietes Technische Dienste (Baubetriebshof). Das Sachgebiet Technische Dienste mit 40 Beschäftigten hat folgende Schwerpunkte: Stadtreinigung, Grünflächen, Unterhaltung der Straßen, Kanäle, Feldwege, Gewässer, Spiel- und Sportplätze.

Zum **Aufgabengebiet** gehören insbesondere

- Betriebsführung des Baubetriebshofes,
- Koordination und Optimierung der betrieblichen Abläufe nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen, • Steuerung der Personaleinsätze,
- Führungsverantwortung für die Beschäftigten,
- Budgetverantwortung
- kooperative Zusammenarbeit mit internen und externen Auftrag-

Unser/e **Wunschkandidat/in** verfügt über folgende Kenntnisse und Fähigkeiten:

- o Führungspersönlichkeit mit Berufserfahrung,
- o Techniker im Straßen- bzw. Landschaftsbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung sowie Bautechniker (Tiefbau), o Eine kaufmännische/betriebswirtschaftliche Zusatzausbildung
- oder entsprechende Erfahrung wäre von Vorteil, o Organisations- und Durchsetzungsvermögen, Selbständigkeit,
- sicheres Auftreten, Belastbarkeit, Flexibilität,
- o Konzeptionelles und wirtschaftliches Denken und Handeln.

Die Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, insbesondere während Zeiten des Winterdienstes, setzen wir ebenso selbstverständlich voraus, wie den Besitz des Führerscheines der Klassen B. Sie sind auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung oder Weiterentwicklung und möchten bei der personellen und organisatorischen Neuausrichtung des Sachgebietes Technische Dienste - unter Einbeziehung der aktuell stattfindenden Organisationsuntersuchung- mitwirken?

VERÄNDERUNG BEGINNT MIT IHREM ENTSCHLUSS!

Wir bieten:

- ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung,
- flexible Arbeitszeiten in einer bürgerorientierten Verwaltung, • eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit,
- qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten und
- Eingruppierung nach TVöD mit den üblichen Sozialleistungen. Bei der Einstufung berücksichtigen wir Ihre Vorerfahrungen.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum 09.01.2015 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten



Für Rückfragen zum Stellenprofil steht Ihnen Herr Gruber (Tel. 07252/ 921-600) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/ 921-130) gerne zur Verfügung.

Anmeldung zur Teilnahme am Ausbildungstag in Bretten

28. März 2015 im Hallensportzentrum

Noch niemals zuvor war Ausbildung so wichtig wie in der heutigen Zeit. Wer im Berufsleben Chancen haben will, braucht einen qualifizierten Ausbildungsplatz, der den heutigen Anforderungen des Wettbewerbs in einem globalen Markt entspricht.

bildung zu erkennen, einen den persönlichen Neigungen und Fähigkeiten entsprechenden Einstieg in das Berufsleben zu finden - vor dieser Aufgabe stehen auch im kommenden Jahr die Schulabgänger aller Schularten.

Die Stadt Bretten hat es sich zur Aufgabe gemacht, "ihren" Schülern und allen, die an Aus- und Weiterbildung interessiert sind, die Vielfalt der Angebote in der Region darzustellen.

So präsentieren sich am 28. März 2015 von 10.00 bis 14.00 Uhr im Hallensportzentrum "Im Grüner" Firmen und Institutionen aus Bretten sowie Umland und stellen ihre konkreten Ausbildungs- und Bildungsmöglichkeiten für Berufsein- und -umsteiger vor.

Der Ausbildungstag hält damit fundierte Informationen über die Lehrstellen- und Bildungsangebote in der Region bereit.

Er bietet die Möglichkeit zur ermöglichem Bewerber und Unter- Bretten unter www.bretten.de.

Die Chancen in Aus- und Weiter- nehmen - ganz ohne den Stress offizieller Vorstellungsgespräche. Azubis stellen ihren Berufsalltag vor, Experten der einzelnen Firmen beraten, informieren, nehmen sich Zeit für Gespräche und gehen dabei auf ganz persönliche Wünsche und Vorstellungen ein.

Wer eine Ausbildung in seinem Traumberuf sucht, hat hier reelle Chancen, fündig zu werden. Im Hallensportzentrum versammelt sich die ganze Berufswelt unter einem Dach.

Möchte auch Ihr Unternehmen beim Ausbildungstag mitwir-

Dann melden Sie sich bis Freitag, 5. Dezember 2014 bei der Stadtverwaltung Bretten im Amt Wirtschaftsförderung Liegenschaften unter der Telefonnummer 07252

Nach Angabe Ihrer Daten erhalten Sie den auszufüllenden Bewerbungsbogen per Post oder E-Mail.

Wahlweise finden Sie das Formular sten Kontaktaufnahme zwischen auch auf der Homepage der Stadt

Die Sperrmüll-Fundgrube

• bereits geschmückter künstlicher Christbaum ca. 1,60 Höhe zu verschenken, Tel.: 41740

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch

Eine neugeschaffene Koordinationsstelle Stadtjubiläum

ist im Amt für Bildung und Kultur zum nächstmöglichsten Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 100 %, zunächst befristet bis Ende 2017, zu besetzen.

Die Große Kreisstadt Bretten (29.000 Einwohner) feiert im Februar 2017 ihr 1.250-jähriges Stadtjubiläum. Das Jubiläum soll gemeinsam mit allen begangen werden, die das Leben in Bretten heute ausmachen und gestalten: den Bürgerinnen und Bürgern, vielen privaten Gruppen und Initiativen wie auch Wirtschaftsunternehmen und Kultureinrichtungen.

Eine Weiterbeschäftigung über das Jubiläumsjahr hinaus kann auch im Hinblick auf eine geplante Erweiterung des touristischen Angebotes in Aussicht gestellt werden.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere:

- Federführung bei der Planung und Organisation des Gesamtprogramms, -Koordination und Verwaltungsabwicklung der verschiedenen Aufgaben, Aktivitäten und Projekten im Zusammenhang mit dem Stadtjubiläum,
- Vorbereitung, Planung, Organisation und Durchführung der Jubiläumsveranstaltungen,
- Öffentlichkeitsarbeit/Marketing,
- Entwicklung und Realisierung touristischer Angebote sowie
- Unterstützung des Amtsleiters

- Ein abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts (Tourismusmanagement, Public Management, Eventmanagement, BWL-Marketing) oder vergleichbarer Abschluss, - Berufspraxis in den Aufgabenbereichen und Erfahrungen in Projekt-
- management und -steuerung wären von Vorteil,
- hohe kommunikative Fähigkeit und ein sehr gutes Organisations- und Koordinationsgeschick,
- Eigeninitiative und hohes Engagement,
- strukturelles und konzeptionelles Arbeiten,
- Flexibilität und Belastbarkeit, mit der Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten,
- einen professionellen Umgang mit allen zeitgemäßen Arbeits- und Kommunikationstechniken und
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B (früher Führerscheinklasse 3).

Die Eingruppierung erfolgt je nach Ausbildung und beruflicher Erfahrung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen,

die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum 09.01.2015 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.



Für Rückfragen zum Stellenprofil steht Ihnen Herr Feineisen (Tel. 07252/ 921-400) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/ 921-130) gerne zur Verfügung.

Martin-Judt-Grundschule Büchig
Ernten und Erntedank waren auch dieses Jahr wieder herbstliche Themen im Unterricht der Grundschule. Dazu gehörte auch das beliebte Gesunde Frühstück, welches durch den Förderverein der Schule gesponsert wird. Die Kinder halfen fleißig beim Vorbereiten und Kochen mit. Sie ließen sich dann neben den beliebten Broten und Obstspießen, auch Kürbissuppe und Kartoffelspalten mit Quark schmecken. Die Kartoffeln wurden im schuleigenen Garten angebaut und auch der Kürbis stammte aus heimischer Produktion. Wie auch die knackigen Äpfel, die die Schuler zusammen mit dem Obst-und Gartenverein Büchig geerntet hatten. Aus ihnen entstanden Apfelwaffeln und Apfelmus. Kinder, Lehrerinnen und helfende Muttis hatten große Freude bei der rundum guten Sache. Allen sei herzlich gedankt. Der Dank geht auch an die Bäckerei Hermann Gerweck, an die Putenmetzgerei Margit Kratzmeier und an Reinhard und Andreas Gerweck, Obst- und Gemüsehandel Neibsheim für die freundliche Unterstützung.

Einladung zur Israel- und Jordanienreise

Der Verein Jüdisches Leben Kraichgau e. V. bietet vom 26. Mai bis 2. Juni 2015 wieder eine Israelreise an, diesmal mit einer dreitägigen Verlängerungsmöglichkeit in Jordanien.

Die Reise ist offen für alle, die Israel und das Judentum (besser) kennenlernen möchten, unabhängig von religiösen oder politischen Motiven. Highlights der Rundreise bilden u. a. Sarona, die kürzlich restaurierte Kolonie der deutschen Templer innerhalb von Tel Aviv, die Eppinger Freundschaftsstadt Zichron Yaakov, der liebliche See Genezareth, die Vielfalt Jerusalems, die Festung Massada am Toten Meer und die Wüste Negev mit dem Wald der Deutschen Länder, in dem auch der Kraichgauwald heranwächst.

Ganz besonders freuen wir uns auf die Begegnungen mit deutschsprachigen Holocaust-Überlebenden. Außerdem planen wir einen Besuch in Ramallah, der "De-Facto-Hauptstadt" Palästinas. In Jordanien wird die Nabatäerstadt Petra den Höhepunkt bilden. Alle Infos unter www.jlk-ev. de und 07262 4016.

Jahresabschlusstreffen der Brettener Feuerwehr Alterskameraden

Die nicht mehr aktiven Feuerwehrmänner der zehn Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Bretten fühlen sich ihren ehemaligen und derzeitigen Kameraden mit ihrem Erfahrungsschatz immer noch verbunden und nutzen daher gern die Möglichkeiten zum Treffen in der "Altersmannschaft". Altersobmann Helmut Scheuble lud zum Jahresabschlusstreffen der Altersmannschaft in das Feuerwehrhaus Bretten ein und zahlreiche Feuerwehrsenioren nutzten mit ihren Damen den Samstagnachmittag zum gemütlichen Beisammensein.

Bei Kaffee und köstlichem Gebäck konnten durch eine Bilderschau über das vergangene Jahr, die Eindrücke eines Tiroler Abends im Feuerwehrhaus Ruit und die schönen Wochenendauszeit im Feuerwehrhotel St. Florian am Titisee in Erinnerung gerufen werden.

Zwischen Erzählen und dem rustikalen Vesper, welches der Brettener Abteilungskommandant Rainer Lang mit seinem Helferteam professionell zubereitete, wurden unter Akkordeonbegleitung des Alterskameraden Hermann Dörr alte Volkslieder kräftig und textsicher gesungen und dabei die Aktivitäten für das nächste Jahr geplant.

Im Frühjahr soll es für die Feuerwehr Alterskameraden auf die Landesgartenschau nach Mühlacker gehen und für den Herbst ist ein Vortrag zur Sicherheit von Senioren durch einen sachkundigen Referenten vom Polizeipräsidium Karlsruhe geplant. Die gute Annahme des Angebots für die Feuerwehrleute über 65 zeigt, dass die Feuerwehr Bretten mit ihrer Zielsetzung recht hatte, den ehemaligen Kameraden durch derartige Treffen der "Altersmannschaft" eine anregende Kontaktmöglichkeit zu bieten und diese auch als Dank und Ansporn für unterstützende ehrenamtliche Tätigkeiten der Alterskameraden für die Freiwilligen Feuerwehr Bretten zu nutzen.

Branchenverzeichnis Im Internetauftritt der Stadt: Präsentationsplattform für Firmen

www.bretten.de/cms/node/31 "Ist mein Hund

bei der Stadt angemeldet?"
Im Stress des Alltags ist kein Mensch davor geschützt, dass er ganz banale Dinge des täglichen Lebens vergisst. Ein solches Malheur kann auch beim

Normalerweise sollte man dies innerhalb eines Monats bei der Stadtverwaltung erledigen, sofern der Hund mindestens 3 Monate alt ist. Natürlich ist so ein Versäumnis keine schlimme Sache und passiert jedem einmal. Solch ein Versäumnis lässt sich aber ganz schnell nachholen.

Anmelden des geliebten Hundes passieren.

Anmeldungen nehmen die Steuerverwaltung im Rathaus, Zimmer 328, Tel.: 921-216, der Bürgerservice im Rathaus, Tel.: 921-180 sowie alle Ortsverwaltungen entgegen.

Hierfür können Sie den nachfolgenden Vordruck verwenden oder das Formular im Internet herunterladen (www.bretten.de, "Rathaus", "Formulare", "Steuern").

Bei einer nachträglichen Anmeldung kommt Ihnen die Stadt entgegen und verzichtet sowohl auf eine nachträgliche Steuer für evtl. vergangene Jahre als auch auf die Erhebung eines Bußgeldes. Sie müssen erstmals ab 2015 die Hundesteuer (84,00 EUR pro Hund/Jahr) zahlen.

Im Interesse aller Hundehalter und zur Wahrnehmung der Steuergerechtigkeit plant die Stadt Bretten in einigen Monaten eine offizielle Hundebestandsaufnahme durchzuführen. Werden dann Hunde ohne Steuermarke angetroffen, so wird dies automatisch zu einer rückwirkenden Steuerveranlagung und zur Festsetzung eines Bußgeldes führen. Deshalb jetzt der Tipp: Holen Sie das Versäumte in den nächsten Tagen nach!

Hundesteue-Anmeldung

	Name des Hundehalters:
ı	Anschrift:
۱	Beginn der Hundehaltung:
ı	Alters des Hundes bei Beginn:

Datum

Unterschrift